

## *Jugendliche und ihre ganz eigene Religion*

Von Katharina Steinmeyer

Tipps für die Vorbereitung einer Präsentationsprüfung / S. 1 von 2

# Vorbereitung für die Präsentationsprüfung

Die Vorbereitung für die Präsentationsprüfung beginnt nicht erst eine Woche davor, also bei der Bekanntgabe des Prüfungsthemas, sondern sollte bereits zum Zeitpunkt der Themenauswahl für die Präsentation anfangen. Am besten ist, wenn man sich vier Themen auswählt, die einen selbst auch interessieren, denn dann geht das Lernen und das Recherchieren viel einfacher.

Es ist wichtig, dass man gleich nach der Themenauswahl mit der Recherche für alle vier Themen beginnt. Alles, was man im Internet, in Zeitungen oder in Büchern findet, sollte man schon einmal zusammentragen und sich so eine grobe Übersicht schaffen. Hat man dann für alle Themen Passendes und ausreichend Material gefunden, hat man nun Zeit sich darauf zu konzentrieren, was man im Unterricht zu den vier Themen besprochen hat, da dieser Unterrichtsstoff im Prüfungsgespräch nach der Präsentation abgefragt werden könnte. Es ist nicht notwendig, den ganzen Unterrichtsstoff, der zu allen vier Themen passt, auswendig zu lernen, es genügt, wenn man sich alles einmal in Ruhe anschaut und es sich durchliest, sodass man zu jedem der vier Themen aus dem Stehgreif eine Information parat hätte.

Bekommt man dann eine Woche vor der Präsentationsprüfung das vom Prüfungsvorsitzenden ausgewählte Thema, sollte man sich an den PC setzen und aus den bereits gesammelten Materialien eine Präsentation zusammenschreiben, die selbstverständlich auch eigene Gedanken beinhalten sollte.

Wichtig beim Verfassen ist:

- bereits beim Schreiben der Präsentation überlegen, wie man das Gesagte grafisch darstellen kann / möchte.
- Was für Medien setze ich ein? Wann setze ich welches Medium ein und warum (diese Fragen können vom Prüfer gestellt werden)
- Gibt es einen „roten Faden“ in meiner Präsentation (einen Rahmen → Anfang und Ende als Rahmen benutzen, d.h. am Ende noch einmal auf die Einleitung zurückkommen) → Hier könnte eine Frage am Anfang hilfreich sein, die am Ende noch einmal wiederholt und beantwortet wird.
- Überschreitet die Präsentation den Zeitrahmen von 10 min? (darauf achten: Präsentation darf höchstens 10 min gehen)
- Den Prüfern müssen Informationen, Fakten und eigenständige Gedanken geboten werden.

Beachtet man diese Informationen beim Verfassen der Prüfung, kann eigentlich nichts mehr schief gehen.

Nachdem man dann den Text für die Präsentation fertig hat, kann man sich mit den Medien beschäftigen. Wichtig ist, dass die Medien zum Vortrag passen und dass man nicht versucht alle Arten von Medien zu benutzen, nur „um sie benutzt zu haben“.

Ist man dann mit der ganzen Präsentation fertig, was zwei Tage nach der Bekanntgabe des Prüfungsthemas der Fall sein sollte, ist es unumgänglich die Präsentation

## *Jugendliche und ihre ganz eigene Religion*

Von Katharina Steinmeyer

Tipps für die Vorbereitung einer Präsentationsprüfung / S. 2 von 2

zu proben. Dies sollte immer mit einer Stoppuhr gemacht werden, da die Zeit in der mündlichen Prüfung eine sehr wichtige Rolle spielt. Meistens ist es der Fall, dass das Referat nach den ersten zwei Proben noch einmal ordentlich gekürzt werden muss, doch das merkt ihr dann sicher selbst.

Nachdem ihr es schafft das Referat so gut wie auswendig in der Zeitspanne von 10 Minuten zusammen mit dem Einsatz der Medien zu präsentieren, solltet ihr es dann vor jemandem aus der Familie oder Freunden vortragen.

Während den ganzen Rummel um die Präsentation dürft ihr natürlich nicht das Prüfungsgespräch vergessen. Ihr solltet euch parallel zum Proben des Referats alles durchlesen und einprägen, was zu dem Prüfungsthema passt. Es lohnt sich auch, sich zusätzlich zum dazu passenden Unterrichtsmaterial sich im Internet noch einmal zu informieren.



Da ihr euch die anderen Themen bereits in den Wochen der Stoffsammlung angesehen habt, habt ihr also auch hier nichts mehr zu befürchten: Die Prüfung kann kommen!

PS: Natürlich sind das Auftreten, die Körpersprache und die Mimik auch sehr bedeutend- also hängt euch rein!

***Ich wünsche euch auf jeden Fall viel Glück!!!***

Katharina Steinmeyer  
katha3009@gmx.de